

Note „1,6“ für die Pflegequalität CURA Seniorencentrum Winsen erfreut über Prüfergebnis

Winsen, 30. Juni 2010. Seit Ende letzten Jahres werden stationäre Pflegeeinrichtungen nach einem Schulnotensystem bewertet: Pflege-Transparenzbericht heißt diese neue Form der Qualitätsdarstellung. Das CURA Seniorencentrum Winsen kann dabei mit einem hervorragenden Ergebnis und der Schulnote 1,6 überzeugen. Diese Gesamtnote setzt sich aus den Bewertungen von vier Teilbereichen zusammen: „Pflege und medizinische Versorgung“, „Umgang mit demenzkranken Bewohnern“, „Soziale Betreuung und Alltagsgestaltung“ und „Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft und Hygiene“.

„Das Ergebnis unterstreicht unseren hohen Standard in der professionellen Pflege und Betreuung der Menschen, die sich für ein Zuhause bei uns entschieden haben“, freut sich Einrichtungsleiter Claus Nothnagel. „Mein Lob und Dank gilt allen Mitarbeitern, die sich täglich für diese gute Leistung einsetzen.“ Zugleich verweist er darauf, dass die Schulnoten nur einen kleinen Teil dessen abbilden, was die Qualität des Hauses ausmacht: „Zuwendung geben, Raum für Gespräche und Zuhören schaffen – das sind Beispiele für die so wichtigen nicht messbaren Bestandteile unseres Alltags. Auch Eigenständigkeit und Individualität zu fördern sehen wir als eine wichtige Aufgabe an.“ Interessenten empfiehlt er daher, sich unbedingt einen persönlichen Eindruck von der jeweiligen Einrichtung zu machen, und sich zum Beispiel auch aus Sicht von Bewohnern schildern zu lassen, wie zufrieden sie mit dem Leben in der Einrichtung sind.

Wie jedes Jahr wurde auch 2009 die Pflegequalität im CURA Seniorencentrum Winsen vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherung ausführlich untersucht. Dazu kommen zwei Prüfer in die Einrichtung, analysieren nach einem strengen Kriterienkatalog die Bewohnerakten, schauen sich nach einem Losverfahren ausgewählte Bewohner an und führen Gespräche mit ihnen. Neu ist, dass aus den Ergebnissen dieser Prüfungen Schulnoten abgeleitet werden, die es auch fachfremden Verbrauchern möglich machen sollen, sich über die Pflegequalität zu informieren. Die Häuser sind verpflichtet, die Notenübersicht in der Einrichtung auszuhängen – so besagt es Paragraph 115 Absatz 1 a im Sozialgesetzbuch XI. „Dieser Verpflichtung sind wir natürlich nachgekommen – seit Erhalt des Ergebnisses im Frühjahr hängt auch unser Pflegezeugnis aus“, erklärt Claus Nothnagel.

Alle bisher veröffentlichten Benotungen von Pflegeheimen können über die Internetseite www.pflegelotse.de eingesehen werden. Auch die Bewertungen der 82 Einzelkriterien, aus denen sich die Noten zusammensetzen, sind in den dort veröffentlichten Transparenzberichten einsehbar.

Pressekontakt:

Claus Nothnagel, Einrichtungsleiter
CURA Seniorencentrum Winsen GmbH
Sielhöfe 9 - 11
21423 Winsen

Telefon 04171 / 88 25 - 0
Fax 04171 / 88 25 – 25

E-Mail: winsen.einrichtung@cura-ag.com
www.cura-ag.com